

Die Spielberichte des Wettkampfwochenendes

21./23. Februar 2020

Das Beste kommt zum Schluss. Unter diesem Motto könnte das Wettkampfwochenende stehen.

Für die 2. und 5. Mannschaft des SV Bohsdorf begann der Spieltag bereits am Freitag.

Die **2. Mannschaft** reiste dazu mit gemischten Gefühlen ins sächsische Mulkwitz. Dessen 2. Vertretung hatte bereits im Hinspiel „Unter Eechen“ unserem Team eine Saisonniederlage zugefügt und damit die Aufstiegspläne bereits zu diesem frühen Zeitpunkt platzen lassen. Auch diesmal lief das Auswärtsspiel für unser Team nicht optimal. Lediglich Ingo Sonnabend (237), Rene Noack (229) und Friedhelm Schwietzke (245) konnten ihr Leistungsvermögen abrufen und so wurde das Spiel ob dieser desolaten Mannschaftsleistung mit 1405 : 1287 Holz verloren.

Das sächsische Pflaster scheint dem SVB nicht zu liegen. Die **5. Mannschaft** spielte zur gleichen Zeit in Neustadt und verlor ebenso mit 951 : 787 Holz. Ein Bohsdorfer Sieg wäre auch eine Überraschung gewesen. Dafür hätte jeder Einzelne über seinen persönlichen GD spielen müssen und das ist zurzeit auf Grund des Leistungsniveaus nicht immer zu erwarten. Mit einem Heimspiel gegen die 3. Vertretung aus Mulkwitz setzte unsere **6. Mannschaft** am Samstag die Wettspielserie des Wochenendes fort. Auch in diesem Spiel sollten die Erwartungen nicht zu hoch angesetzt werden. Unser Gegner kann auf einen höheren GD verweisen und kommt auch auf fremden Tischen gut zurecht. Und diese Qualität bekam unser Team von Beginn an zu spüren. Obwohl Phillip Domain (128), Klaus-Peter Jebas (146) und Maurice Küther (127) über GD spielten, reichte das Gesamtergebnis nicht aus, um den ausgeglichen besetzten Gegner in Verlegenheit zu bringen. Unser Team verlor das Heimspiel mit 650 : 834 Holz.

Nach drei Niederlagen für den SVB empfing am Sonntag in der Regionalklasse Südbrandenburg A unsere **3. Mannschaft** „Unter Eechen“ den Tabellenführer aus Welzow. Sollte für die erlittene Auswärtsniederlage aus der 1. Halbserie die Revanche gelingen, müsste unser Team gegen den spielstarken Gegner in die Nähe ihrer Saisonbestleistung kommen. Und dieses Vorhaben wurde von Anfang an spürbar. Toni Greiner (230) als Startspieler brachte unser Team in Führung, die Frank Nagork (224), Manfred Hanschke (207), Steffen Trause (229) und Mike Krüger (230) bis zum letzten Spielerpaar auf 13 Holz ausbaute. Jürgen Binder (22. Platz der Rangliste) hatte sich mit keinem geringeren als mit Bernd Grundmann auseinandersetzen, der zurzeit auf Platz 4 der Rangliste zu finden ist. Und Jürgen zeigte eines seiner besten Wettkämpfe. Verantwortungsbewusst und kontrolliert gestaltete er sein Spiel und zeigte darüber hinaus offensive Spielzüge. Sein Gegner schien zumindest verunsichert, so dass Jürgen den Vorsprung zur Halbzeit geringfügig ausbauen und dank seiner dominanten Spielweise den Sieg sichern konnte. Jürgen, das war eine starke Leistung. Die 3. Mannschaft besiegte den Tabellenführer mit 1373 : 1348 Holz und rückte dadurch auf den 3. Tabellenplatz vor.

Die Mannschaften nominierten für die Wahl zum **Spieler des Wochenendes** Friedhelm Schwietzke, Rene Schinski, Klaus-Peter Jebas und Jürgen Binder. Das Rennen machte schließlich **Jürgen Binder**, der mit 253 Holz Saisonbestleistung erzielte und als Schlussspieler in der Auseinandersetzung mit Welzow zum Matchwinner avancierte.

Jürgen, dafür herzlichen Glückwunsch.

Sportwart